

Leistungsbeschreibung für ein Drehleiterfahrzeug

Bei dem nachfolgend beschriebenen Fahrzeug handelt es sich um ein Drehleiterfahrzeug (n. DIN EN 14043 und EN 1846) für den Einsatz im Feuerwehrdienst.

Die Leistungsbeschreibung für das Drehleiterfahrzeug ist in zwei Teile unterteilt, mit fortlaufenden Positionsnummern versehen und abschnittsweise gegliedert.

Die einzelnen Teile sind:

Teil 1 - Fahrgestell für ein Drehleiterfahrzeug

Teil 2 - Auf- und Ausbau für ein Drehleiterfahrzeug

Es sind alle geltenden Regeln, Vorschriften und Normen einzuhalten. Im Besonderen wird auf die folgenden Regeln, Vorschriften und Normen verwiesen:

- DIN EN 1846 Teil 1 bis 3 Feuerwehrfahrzeuge
- EN 14043, Drehleitern mit kombinierten Bewegungen (Automatik-Drehleiter)
- EG-Maschinenrichtlinien 2006/42/EG
EN ISO 13857, EN 349, EN 60204-1, Sicherheitsnormen von Maschinen
- „Hinweise zur Installation von Funkanlagen“ der Arbeitsgruppe Technik des Nutzerbeirates für Digitalfunk in Schleswig-Holstein
- ECE-Regelung Nr. 10 - Einheitliche Bedingungen für die Genehmigung der Fahrzeuge hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit
- Straßen-Verkehrs-Zulassungsordnung StVZO
- Vorschriften über elektrische Anlagen VDE-/DIN-Normen
- DGUV Vorschrift 49 – Unfallverhütungsvorschrift Feuerwehr
- DGUV Vorschrift 70 – Unfallverhütungsvorschrift Fahrzeuge

Folgende Anforderungen gelten für den Zeitpunkt der Auslieferung und sind als Vertragsbestandteil anzuerkennen und zu bestätigen:

1. Das Fahrzeug entspricht dem Stand der Technik.
2. Das Fahrzeug erhält die Zulassung nach der StVZO.
3. Das Fahrzeug entspricht den geltenden Unfallverhütungsvorschriften, sowie allen gesetzlichen Bestimmungen.
4. Das Fahrzeug ist mängelfrei an den Auftraggeber auszuliefern.
5. Die Endabnahme des Fahrzeugs erfolgt durch eine beauftragte Person des Auftraggebers.
6. Alle technischen Bestimmungen, Anleitungen, Unterlagen, Datenblätter usw. die zum Fahrzeug einschließlich eingebauter oder gelieferter Ausstattung, dazugehören oder zusätzlich durch den Auftraggeber gefordert wurden, in deutscher Sprache zu liefern.